



GREEN BUDGET GERMANY

FORUM ÖKOLOGISCH-SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

PRESSEMITTEILUNG

ÖKOSTEUER WEITERENTWICKELN

Anlässlich der Tagung „Von der sozialen zur ökologisch-sozialen Marktwirtschaft“ am 11. September im Umweltbundesamt fordert der Förderverein Ökologische Steuerreform e.V. (FÖS) eine Weiterentwicklung der Ökologischen Steuerreform hin zu einer Ökologischen Finanzreform. Mit dem Haushaltsbegleitgesetz 2004 wird bereits der richtige Weg beschritten, um umweltschädliche Subventionen abzubauen. Wichtige Punkte sind dabei die Kürzung der Entfernungspauschale, die Rückführung der Kohlesubventionen und die Abschaffung der Eigenheimzulage.

Daneben muss aus Sicht des FÖS die Ökosteuer weiter erhöht werden und die Erhöhungsschritte müssen über einen längeren Zeitraum festgelegt werden. Dr. Anselm Görres, Vorsitzender des FÖS: „Nur so erhalten Wirtschaft und Bürger Planungssicherheit und nur so kann die Entwicklung von energieeffizienten Technologien vorangetrieben werden. Die erstmals seit Bestehen der Bundesrepublik seit vier Jahren rückläufigen Kraftstoffverbräuche sind eindrucksvoller Beleg für den großen Umweltnutzen der ökologischen Steuerreform.“

„Deutschland ist ein zentraler Motor der Ökologischen Steuerreform in Europa und das Beispiel Österreich zeigt, dass sich inzwischen auch wieder konservative Regierungen für die Ökosteuer aussprechen“, so Dr. Josef Riegler, Vizekanzler a.D. der Republik Österreich, Mitglied der konservativen ÖVP und FÖS-Beiratsmitglied. „So war es bereits Anfang der 90er Jahre in Dänemark eine konservative Regierung, die das Fundament für die Erfolgsgeschichte der dortigen Ökosteuer legte. Die ökologische Steuerreform ist ein ganz zentrales Instrument, das der Marktwirtschaft die notwendigen ordnungspolitischen Rahmenbedingungen und Impulse für eine nachhaltige Entwicklung gibt. Umweltschutz ist essentiell zur Bewahrung der Schöpfung.“

Gerne steht Ihnen Herr Dr. Anselm Görres im Laufe der Veranstaltung für Rückfragen zur Verfügung. Gern auch später unter foes@foes-ev.de oder 089-52011313.

Vorstand

Dr. Anselm Görres (Vorsitz)
Dipl.-Vw. Kai Schlegelmilch
(Stellvertretender Vorsitz)
Florian Prange M.Sc (Schatzmeister)
Dr. jur. Dörte Fouquet
Dipl.-Vw. Bettina Meyer
Dipl.-Pol. Martin Weiß

Geschäftsführung

Damian Ludewig
Andrea Sauer (in Elternzeit)
Sebastian Schmidt

Beirat des FÖS

Dr. Gerhard Berz
Prof. Dr. H.-C. Binswanger, CH
Dr. Martin Bursík, Vize-Premier, CZ
Prof. Dr. Frank Convery, IRE
Dr. Henner Ehringhaus, CH
Dr. Franz Fischler, EU-Agrarkommissar a.D., AT
Josef Göppel, MdB
Prof. Dr. Hartmut Graßl
Prof. Dr. Gebhard Kirchgässner, CH
Norbert Mann
Dr. Paul E. Metz, NL
Prof. Janet E. Milne, USA
Yannis D. Paleocrassas, GR
Prof. Dr. Albert J. Rädler
Christine Scheel, MdB
Matthias Max Schön
Prof. Dr. Ulrich Steger
Prof. Dr. Norbert Walter
Prof. Dr. E. U. von Weizsäcker
Prof. Dr. Wolfgang Wiegand
Anders Wijkman MdEP, S
Dr. Angelika Zahrt